

# NOTIZ EN BLOC

**LANDESVEREINIGUNG  
KULTURELLE JUGENDBILDUNG  
BADEN-WÜRTTEMBERG**



September/Oktober 2023

## LKJ AKTUELL

### Liebe Leser\*innen,

wir sind weiterhin sehr besorgt über die von der Bundesregierung für den Haushalt 2024 geplanten drastischen Kürzungen am Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP). Die Kürzungen von 78 Millionen Euro im Jahr 2024 und weiteren 35 Millionen im Jahr 2025 würden etwa 25 Prozent der bisherigen Mittel ausmachen. Das würde dazu führen, dass jeder vierte Platz in den Freiwilligendiensten gestrichen werden muss.

Das heißt, es gäbe dann weniger Möglichkeiten für Interessierte, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten, sich zu engagieren oder von dem Bildungs- und Orientierungsjahr für die persönliche Berufsfindung zu profitieren.

Um zu zeigen, wie wichtig die Freiwilligendienste für die Gesellschaft sind und dass sie – statt gekürzt – gestärkt werden müssen, steht die Aktionswoche vom 18. bis 22. September 2023 unter dem Motto „Freiwilligendienste stärken – #kürztunsnichtweg“. Geplant ist u. a. eine Demonstration gegen die Kürzungen am 20. September 2023 in Berlin.

Freiwilligendienste tragen maßgeblich zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei. Deshalb appellieren wir mit Nachdruck an den Bundestag, diese Kürzungen abzuwenden.

Ihre LKJ Baden-Württemberg

### Neuer Wettbewerb – Glücksmomente Kreative Kooperationsprojekte

Die „Stiftung kulturelle Jugendarbeit“ prämiiert mit dem neuen Wettbewerb „Glücksmomente – Kreative Kooperationsprojekte“ künstlerische und kulturelle Schulprojekte, die in Kooperation mit außerschulischen Kooperationspartnern im Schuljahr 2023/24 umgesetzt werden.

Die Projekte können aus allen künstlerischen Sparten kommen. Sie sollen Kinder und Jugendliche anregen künstlerisch kreativ zu werden, gern auch mit digitalen Medien. Die außerschulischen Kooperationspartner können freiberufliche Kunst- oder Medienschaffende sein oder kulturelle Organisationen/Institutionen wie beispielsweise Bibliotheken, Jugendkunstschulen oder Vereine.

Bei den Projekten können eine Klasse, AG, Gruppen aus der Schulbetreuung oder mindestens fünf Schüler\*innen plus ein außerschulischer Kooperationspartner eingebunden sein. Prämiert werden Einreichungen aus den Klassenstufen 1-4, 5-8 und 9-13. Die Teilnahme erfolgt über einen ausgefüllten Teilnahmebogen, zwei bis drei Fotos, oder ggf. einen Link zur Projektdokumentation an: Anja Fuhrmann, fuhrmann@lkjbw.de

In jeder der drei Klassenstufen wird ein 1. Projekt-Preis von 1.200 Euro und ein 2. Projekt-Preis von 900 Euro ausgelobt. Zusätzlich gibt es einen Sonderpreis von 1.100 Euro für ein besonders kreatives

Projekt, unabhängig von der Klassenstufe. Wer einen Preis erhält, entscheidet eine Jury. Die Preisverleihung findet im Herbst 2024 statt.

Der Wettbewerb ist eine Initiative der Stiftung Kulturelle Jugendarbeit, des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und wird gefördert durch die Karl Schlecht Stiftung. Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg übernimmt die Umsetzung des Wettbewerbs.

Teilnahmeschluss: 30. Juni 2024

[www.lkjbw.de/service/wettbewerb](http://www.lkjbw.de/service/wettbewerb)

### Was bin ich?

#### Kreative Berufsorientierung

Mit kreativen Methoden und künstlerischen Workshops werden in 5-tägigen Projektwochen Interessen benannt, Stärken entdeckt und Möglichkeiten für junge Menschen aufgezeigt.

Die nächste Projektwoche findet vom 30. Oktober bis 3. November 2023 in Freiburg statt.

Das Angebot richtet sich an junge Menschen bis 26 Jahre. Die Kosten liegen bei 60€ für die Projekt-Woche inklusive Vollpension und Übernachtung. Anmeldung bis 9. Oktober 2023 unter: [www.eveeno.com/315090506](http://www.eveeno.com/315090506)

[www.lkjbw.de/was-bin-ich](http://www.lkjbw.de/was-bin-ich)

[www.lkjbw.de](http://www.lkjbw.de)

Herausgeber: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg e.V.

1. Vorsitzender Prof. Dr. Markus Kosuch • Redaktion: Anja Fuhrmann • Emily Senss E-Mail: [fuhrmann@lkjbw.de](mailto:fuhrmann@lkjbw.de)

Geschäftsstelle der LKJ • Rosenbergstr. 50 • 70176 Stuttgart • Fon 0711 95 80 28 16 • Fax 0711 95 80 28 99

Redaktionsschluss für die November/Dezember Ausgabe ist der 15.11.2023. Anmeldung für die Online-Ausgabe unter [www.lkjbw.de/service/newsletter](http://www.lkjbw.de/service/newsletter)

**jugend@bw****Veranstaltungen und Beratung**

jugend@bw veranstaltet am 17. Oktober 2023 einen Talk mit einem Rechtsanwalt. Die rechtlichen Aspekte der digitalen Jugend- und Jugendsozialarbeit können sehr komplex sein, sei es bei der Nutzung von Social-Media-Plattformen oder der Veröffentlichung von Inhalten auf der eigenen Homepage.

Es ist wichtig zu wissen, worauf man achten muss und welche Haftungsfragen für Verantwortliche entstehen können. Vorab können Themen, Fragen und Praxisbeispiele eingereicht werden, die dann während der Veranstaltung besprochen werden. Anmeldung und Einreichung bitte bis zum 16. Oktober unter: <https://eveeno.com/talkmitanwalt>

Am 25. und 26. Oktober findet in Bad Urach die Fortbildung „Jugendschutz in digitalen Lebenswelten“ statt. Die Anmeldung zur Fortbildung in Kooperation mit der Aktion Jugendschutz ist bis zum 8. Oktober hier möglich: <https://eveeno.com/fobi-schutz-digital>

Es sind noch Plätze für Beratung und Prozessbegleitung frei. jugend@bw unterstützt beispielsweise bei der Moderation zur strategischen Nutzung der Social-Media-Kanäle oder bei einer mehrtägigen Prozessbegleitung zur Erstellung eines individuellen Konzepts der digitalen Arbeit in der eigenen Einrichtung/Gruppe. Anmeldung zur Beratung hier: [https://eveeno.com/interesse\\_an\\_beratung](https://eveeno.com/interesse_an_beratung)

[www.lkjbw.de/jugendbw](http://www.lkjbw.de/jugendbw)

**KinderKunstLabore  
Kreativ von Anfang an**

Mit den KinderKunstLaboren im Projekt „KiKuLa – Kreativ von Anfang an“ schafft die LKJ Baden-Württemberg einen frühen Zugang zu kulturellen Bildungsaktivitäten für Kinder von 3 bis 6 Jahren.

12 Künstler\*innen werden wöchentlich in den 11 beteiligten Kitas in Stuttgart und Tübingen aktiv. Zusätzlich zu den vor Ort stattfindenden prozessorientierten Werkstätten, gibt es regelmäßige Angebote zum Austausch und zur Wissensvermittlung für die Teams der Künstler\*innen

und Erzieher\*innen. Ziel ist, nicht nur künstlerische Prozesse in den Einrichtungen zu initiieren, sondern auch den Erzieher\*innen das entsprechende Handwerkszeug für eigene Interventionen mit auf den Weg zu geben.

Die Förderung in Tübingen übernimmt die Morpho Foundation. In Stuttgart wird das Projekt aus Mitteln der Louis Leitz Stiftung, der Vector Stiftung und der LBBW Stiftung gefördert.

[www.lkjbw.de](http://www.lkjbw.de)

**KulturStarter 2023/24  
Jetzt noch anmelden!**

Streetartprojekte, die Gründung einer Schulzeitung, eine Kunstaussstellung oder ein Buchclub – nur ein paar Beispiele für Projekte, die Jugendliche im letzten Schuljahr an ihren Schulen gestartet haben. In Heidelberg (27.-29.11.) und Stuttgart (5.-7.12.) gibt es noch freie Plätze für die Qualifizierung zum „KulturStarter – Schülermentor Kulturelle Jugendbildung“.

Dort erhalten die Schüler\*innen das nötige Handwerkszeug, um solche Aktionen zu planen und durchzuführen und erfahren mehr über Kunst und Kultur. Daneben werden sie in zahlreichen Workshops selbst kreativ. Dank der Unterstützung des Kultusministeriums sind die Seminare kostenfrei.

[www.lkjbw.de/kulturstarter](http://www.lkjbw.de/kulturstarter)

**Start BFD weltweit  
Süd-Nordkomponente**

Mit dem neuen Jahrgang hat die LKJ den internationalen Freiwilligendienst BFD weltweit Süd-Nordkomponente gestartet.

Zum ersten Mal kommen über dieses Programm zwei junge Menschen aus Südafrika nach Baden-Württemberg, um in den Einsatzstellen Theater Rampe und LKJ Baden-Württemberg einen Freiwilligendienst Kultur und Bildung zu absolvieren.

Das Programm wird in Kooperation mit der Entsendeorganisation Lungelo Youth Development (LYD) in Südafrika durchgeführt (<http://lungeloyouthdevelopment.org.za>).

LYD hat die beiden Freiwilligen vor ihrer Reise nach Deutschland in einem Entsendeseminar auf ihren Aufenthalt vorbereitet. Nach ihrer Ankunft in Stuttgart im September 2023 wurden die beiden Freiwilligen in einem Willkommensseminar vom Team FSJ Kultur der LKJ willkommen geheißen und in den Freiwilligendienst eingeführt.

Für einen Freiwilligen aus Südafrika suchen wir noch Gastfamilien oder Gast-WGs für 3-12 Monate. Bei Interesse können Sie sich gerne beim Team FSJ Kultur unter [fsjkultur@lkjbw.de](mailto:fsjkultur@lkjbw.de) oder 0711 95 80 28 30 melden.

**1. Bildungsseminar  
Freiwilligendienste  
Kultur und Bildung**

Im September und Oktober starten ca. 250 Freiwillige in sechs Regionalgruppen an unterschiedlichen Orten in ihren Freiwilligendienst Kultur und Bildung 2023/2024 in Baden-Württemberg.

Unter dem Motto „(M)ein Jahr in der Kultur – Freiwillig für mich und andere“ erfahren die Freiwilligen auf den Bildungsseminaren wichtiges über die formalen und inhaltlichen Elemente des Freiwilligendienstes, das eigenverantwortliche Projekt, die Lernzielvereinbarung und freiwilliges Engagement. Zum Auftakt des Jahrgangs stehen auch das persönliche Kennenlernen der Freiwilligen untereinander sowie unterschiedliche kreative Workshops zum Thema Kommunikation auf dem Programm.

[www.lkjbw.de/fsj-kultur](http://www.lkjbw.de/fsj-kultur)

**10 Jahre Inklusionsprozess  
Trägerverbund Freiwilligendienste  
Kultur und Bildung**

Im September 2023 wird der Inklusionsprozess des Trägerverbundes 10 Jahre alt. Ziel des Inklusionsprozesses ist es, die Freiwilligendienste zu öffnen, Diversität auf allen Ebenen zu erhöhen und Barrieren abzubauen.

An diesen Zielen arbeiten die verschiedenen Träger der Freiwilligendienste Kultur und Bildung seit 2013 in verschiedenen Formaten. Anlässlich dieses Jubiläums wird in diesem Jahrgang Raum sein zum Reflektieren, was wir gemein-

sam erreicht und verändert haben, um Diskriminierung abzubauen und inklusiver zu werden. Das ist auch ein guter Anlass, um weiterzudenken und Visionen für die kommenden Jahre zu entwerfen.

In verschiedenen analogen und digitalen Formaten wird dies über die kommenden 12 Monate passieren, wofür alle Akteur\*innen der Freiwilligendienste herzlich eingeladen sind. Zu konkreten Veranstaltungen wird über die Homepage der LKJ und der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) rechtzeitig informiert.

### Weiterbildung

#### Moderator\*in für Kinder- und Jugendbeteiligungsprozesse

Die zertifizierte Weiterbildung ist für alle geeignet, die Projekte und Prozesse für Kinder- und Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg gestalten und voranbringen wollen. Die Moderator\*innen bekommen theoretisches Wissen sowie praktische Methoden an die Hand und tragen diese durch ein Praxisprojekt weiter in ihre Einrichtungen oder Organisationen.

Kinder und Jugendliche selbst sind Expert\*innen für ihre Belange. Wie aber können sie unterstützt werden, um ihr Expertentum einzubringen? Als Lernorte für politische Beteiligung und Engagement haben Jugendhäuser, Vereine, Verbände, Kitas, Spielhäuser und der gesamte öffentliche Raum eine besondere Bedeutung für Kinder und Jugendliche.

Für die Teilnahme können Kultureinrichtungen eine finanzielle Förderung beim Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg beantragen. Start der neuen Weiterbildungsreihe ist November 2023.

<https://kinder-jugendbeteiligung-bw.de>

### Aus den Mitgliedsverbänden

#### Digitale Konferenz

#### GaFöG – Was ist das und was bringt das meinem Verein?

Am 28. Oktober 2023 veranstaltet die Landesmusikjugend Baden-Württemberg

ihre diesjährige digitale Konferenz. In diesem Jahr dreht sich bei dem digitalen Austausch alles um ein für Schulen und Vereine sehr aktuelles Thema: Mit dem Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) stehen die Vereine der Amateurmusik vor vielen Neuerungen und Herausforderungen.

Die Konferenz richtet sich an alle, die mit ihrem Verein in den Bereich Kooperationen und Angebote im Rahmen der Ganztagesesschule einsteigen wollen und nach Möglichkeiten der Beteiligung suchen oder einfach nur mehr über das Gesetz erfahren möchten.

<https://landesmusikverband-bw.de>

#### Meet Music

#### Netzwerktreffen

Die Musikbranche lebt von Know-how, Kontakten und Vernetzung. Daher veranstaltet das Pop-Büro Region Stuttgart in regelmäßigen Abständen und in wechselnden Locations das Netzwerktreffen MEET-MUSIC.

Mit MEET-MUSIC soll eine aktive und nachhaltige Vernetzung von lokalen Musikschaffenden mit regionalen und nationalen Akteur\*innen aus der Branche gefördert werden. Das nächste Netzwerktreffen findet am 29. November 2023 im Kulturzentrum Merlin in Stuttgart in Kombination mit einer Jam Session statt.

[www.popbuero.de](http://www.popbuero.de)

#### Buggles Award

#### Landesmusikvideopreis

Das Pop-Büro Region Stuttgart und der Stuttgarter Filmwinter - Festival for Expanded Media laden zur Teilnahme am viertem landesweiten Musikvideowettbewerb „BUGGLES AWARD – Landesmusikvideopreis“ ein.

Eingereicht werden dürfen Musikvideos aus Baden-Württemberg ab dem Produktionsjahr 2022 bis zum 3. Oktober 2023. Gesucht werden innovative, experimentierfreudige und unkonventionelle Arbeiten.

Der mit 1.000 Euro dotierte „Buggles Award – Landesmusikvideopreis“ wird an

Regisseur\*innen von einer unabhängigen Jury in Rahmen des Festivals vergeben. Zudem wird ein mit 500 Euro dotierter Online-Publikumspreis verliehen. Die ausgezeichneten Einreichungen werden schließlich im Rahmen des 37. Stuttgarter Filmwinter gezeigt.

Einsendeschluss: 3. Oktober 2023

<https://bugglesaward.filmwinter.de>

#### Jugend tanzt

#### Landeswettbewerb

Nach einer Corona-Unterbrechung findet der nächste Landeswettbewerb „Jugend tanzt“ der Landesarbeitsgemeinschaft Tanz Baden-Württemberg am 4. November 2023 in Münsingen statt.

Der Wettbewerb ist eine tolle Gelegenheit, sein Tanzkönnen zu präsentieren, die Darbietungen anderer Tanzgruppen zu sehen und sich mit ihnen auszutauschen. Er dient gleichzeitig zur Auswahl der Gruppen, die Baden-Württemberg beim Bundeswettbewerb im Frühjahr 2024 in Paderborn vertreten dürfen.

[www.lag-tanz-bw.de/jugend-tanzt](http://www.lag-tanz-bw.de/jugend-tanzt)

#### Tanzlehrgang

#### Schöne Tänze aus Griechenland

In Lenningen bietet die Landesarbeitsgemeinschaft Tanz Baden-Württemberg am 23. September 2023 einen Tanzlehrgang zu verschiedenen griechischen Tänzen an.

Der Kurs ist für Jede\*n geeignet. Vorerfahrungen sind keine nötig, denn der Spaß an (griechischem) Tanz und (griechischer) Musik stehen im Vordergrund!

[www.lag-tanz-bw.de/programm/2335](http://www.lag-tanz-bw.de/programm/2335)

#### Open-Art-Studios

#### Künstlerische Techniken

Im Rahmen der „Open-Art-Studios“ der Jugendkunstschule im Jugendbildungswerk Freiburg sind Künstler\*innen vor Ort und öffnen für kunstbegeisterte, kreative junge Menschen die Ateliers.

Es gibt ART-Workshops zu Comic, Graphic Novel, Illustration, Malerei, Zeichnung, Druckgraphik, Design, Collage, Architektur und Fotoübermalung. Das

Angebot ist kostenfrei. Der nächste Termin findet am 13. Oktober 2023 statt.

[www.jbw.de](http://www.jbw.de)

### **Podcast und Radio Mannheim auf Sendung!**

Mehrmals im Monat produzieren podcast- und radiobegeisterte Kinder und Jugendliche eigene Beiträge, die im bermuda.funk-Programm ausgestrahlt werden.

Das nächste Angebot findet am 26. September 2023 im Café vom Jugendkulturzentrum forum in Mannheim statt und ist kostenlos.

[www.forum-mannheim.de](http://www.forum-mannheim.de)

### **Workshop Berufswunsch Journalist\*in**

Am 12. Oktober 2023 veranstaltet die Jugendpresse Baden-Württemberg in Kooperation mit ArbeiterKinder.de einen Journalismus-Workshop in Stuttgart.

Wie man in die Journalismus-Branche gelangt und wo man überhaupt überall arbeiten kann, klärt sich hier. Neben der Theorie können auch viele Fragen gestellt und die Praxis geübt werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

<https://jpbw.de>

### **Chorwettbewerb Begegnungsmöglichkeit**

Im Theatersaal des „Das K Kornwestheim“ veranstaltet der Schwäbische Chorverband zusammen mit der Chorjugend am 21. Oktober 2023 einen Chorwettbewerb.

Nicht der Gewinn eines Titels oder einer Trophäe steht dabei im Mittelpunkt, sondern die konstruktive Rückmeldung von Fachleuten, die hilfreiche Tipps geben. Die Veranstaltung soll vor allem eine Begegnungsmöglichkeit für Chöre und eine Austauschbörse sein.

[www.s-chorverband.de](http://www.s-chorverband.de)

## **Veranstaltungen / Projekte**

### **Mach ma mit! Kampagne zur kulturellen Bildung**

Unter dem Motto „MACH MA MIT! – Finde, was deins ist“ setzt die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) zusammen mit ihren Mitgliedern und dem Flächennetzwerk Kulturelle Bildung eine Kampagne um, damit die vielfältigen Angebote und Orte kultureller Bildung für Kinder und Jugendliche sowie für eine breite Öffentlichkeit sichtbar werden.

Zudem unterstützt die Kampagne von Juli bis November 15 bundesweit stattfindende Festivals für über 8.000 Kinder und Jugendliche.

Eine digitale Karte auf der Website [www.machmamit.de](http://www.machmamit.de) ist ein weiterer Baustein der Kampagne: Erstmals werden hier alle Orte der kulturellen Bildung bundesweit dargestellt. Kinder und Jugendliche können fortan Einrichtungen in ihrem Wohnort leicht auffinden. Alle Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung können sich eintragen:

[www.machmamit.de/formular](http://www.machmamit.de/formular)

### **Jugendveranstaltung Die eine Welt verändern!**

Anlässlich des Starts des Schulwettbewerbs „Globaler Kurswechsel: Sei du selbst die Veränderung!“ richtet Engagement Global vom 22. bis 24. September 2023 eine Auftaktveranstaltung unter dem Motto „„Gemeinsam die EINE WELT verändern!“ in Köln aus.

Junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren sind eingeladen, sich gemeinsam mit globalen Fragestellungen auseinanderzusetzen und Möglichkeiten zu finden, selbst aktiv zu werden.

Hier können sich Interessierte vernetzen und innovative Zukunftsvisionen entwickeln, die die Welt von morgen gerechter und lebenswerter machen – und zwar für alle gleichermaßen. Die Teilnahme inklusive Anreise, Unterkunft und Verpflegung ist kostenfrei und eine Anmeldung erforderlich.

[www.eineweltfueralle.de](http://www.eineweltfueralle.de)

### **Ideenkongress Kultur, Alltag und Politik in ländlichen Räumen**

Was bewegt Kultur in ländlichen Räumen? Diese Frage stellt der Ideenkongress vom 27. bis 29. September 2023 in Chemnitz in den Mittelpunkt und bietet Gelegenheit zum Austausch.

Das dreitägige Programm wirft einen Blick auf die Praxis Kulturschaffender und Kultureinrichtungen in ländlichen Räumen. Ein Fokus liegt auch auf der Frage, wie kulturelle Infrastruktur in ländlichen Räumen gestärkt werden kann. Auch Einblicke in die Praxis sind Teil des Programms. Der Ideenkongress wird veranstaltet von „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes.

[www.trafo-programm.de](http://www.trafo-programm.de)

### **Online-Barcamp Medienpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Wie Digitalisierung und Nachhaltigkeit aus pädagogischen Perspektiven verknüpft und gestaltet werden kann, können Teilnehmer\*innen beim Online-Barcamp „Medienpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung“ am 28. und 29. September 2023 diskutieren.

Das Barcamp möchte Akteur\*innen aus der Medienbildung und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) zusammenbringen, um Synergien zu schaffen und Raum für Austausch zu geben. Die Themen werden dabei von den Teilnehmer\*innen selbst eingebracht.

Das Online-Barcamp wird von der Fachgruppe Medienpädagogik und Nachhaltigkeit der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) sowie dem Verein Kommunikation & Medien e.V. organisiert.

<https://barcamps.eu/mubne23>

### **Partizipation Politik trifft Praxis**

Mit zwei Themenschwerpunkten stellt das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW) in seiner digitalen Veranstaltungsreihe wichtige Themenfelder partizipativen Handelns in Erziehungs- und Bildungs-

einrichtungen in den Fokus und bietet Raum für Diskussion und Austausch.

Der erste Termin am 28. September 2023 widmet sich den Potenzialen der frühkindlichen kulturellen Bildung für die Demokratiebildung.

Der zweite Termin am 7. November 2023 setzt sich mit den Chancen und Herausforderungen von Partizipation vor dem Hintergrund des Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 auseinander.

[www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)

### **Workshop Digitalität und Theaterpädagogik**

Wie lässt sich über digitale Veränderungen im Rahmen künstlerisch-pädagogischer Projekte nachdenken? Und wie können digitale Geräte und Anwendungen im Rahmen künstlerischer Experimente genutzt werden?

Diese und weitere Fragen thematisiert der Workshop „Digitalität und Theaterpädagogik“ vom 1. bis 3. Oktober 2023 in Wolfenbüttel. Die Teilnehmer\*innen erkunden und erproben Berührungspunkte der durch den digitalen Wandel entstandenen kulturellen Praktiken und Technologien mit Formen der theatralen Inszenierung und Versammlung.

[www.bundesakademie.de](http://www.bundesakademie.de)

### **Darf ich das? Online-Fortbildung**

Laut aktuellem Ganztagsschulerlass sind Kooperationsvereinbarungen zwischen Schulen und außerschulischen Partner\*innen nur unter bestimmten Bedingungen möglich.

In der digitalen Fortbildung „Darf ich das?! Was sie bei der Zusammenarbeit mit Schulen beachten sollten“ am 5. Oktober 2023 beantwortet Niklas Meuleneers, Volljurist der LKJ Niedersachsen, Fragen rund um die Thematik. Kulturtätige, die Kooperationen an Ganztagschulen durchführen wollen, haben die Möglichkeit vorab konkrete Fragen zu ihren Projektvorhaben zu stellen. Anmeldeschluss: 22. September 2023

<https://kulturmachtschule.lkjnds.de>

### **Hauptsache digital? Chancen und Grenzen**

Das Online-Dialogforum „Hauptsache digital? Chancen und Grenzen digitaler Kinder- und Jugendbeteiligung“ am 10. Oktober 2023 widmet sich den Chancen und Herausforderungen von Beteiligung mittels digitaler Formate.

Die Veranstaltung der Jugendstrategie der Bundesregierung richtet sich an Interessierte mit Erfahrungen in digitalen Formaten der Kinder- und Jugendbeteiligung. Zentral ist ein Erfahrungsaustausch sowie das gemeinsame Erarbeiten von Empfehlungen für eine wirksame digitale Kinder- und Jugendbeteiligung.

<https://jugendstrategie.de>

### **Digitaler Wandel Kultur Digital Kongress**

Der Kongress am 10. und 11. Oktober 2023 in Essen präsentiert Erkenntnisse aus vier Jahren Förderung im Programm „Kultur Digital“ und denkt diese weiter. Welche aktuellen Themen und Entwicklungen beschäftigen Museen, Gedenkstätten, Opernhäuser, Theater und internationale Produktionshäuser, welche Empfehlungen haben sie für künftige Transformationsprozesse?

Betrachtet werden die Erfahrungen der geförderten Häuser vor dem Horizont einer sich radikal wandelnden Öffentlichkeit: Wie finden Kultureinrichtungen zwischen Vermittlung und Beteiligung ein neues Verhältnis zu einem immer stärker pluralisierten Publikum? Wie können sie dazu beitragen, kulturelle Konflikte und virulente gesellschaftliche Themen für die Öffentlichkeit produktiv zu machen? Anmeldeschluss: 4. Oktober 2023

<https://kultur-digital-kongress.liteproject.de>

### **Aufwachsen in Krisenzeiten Psychische Gesundheit stärken**

Nicht zuletzt durch das Zusammenkommen vieler Krisen – Klimawandel, Corona-Pandemie, Krieg in der Ukraine – ist das psychische Wohlbefinden vieler junger Menschen belastet.

Wie gehen Fachkräfte mit psychischen Belastungen bei jungen Menschen um,

wie ist die Infrastruktur ausgestaltet und welche praktischen Lösungsansätze gibt es? Diese und weitere Fragen sollen in der Online-Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe AGJ am 18. Oktober 2023 beantwortet werden.

[www.agj.de](http://www.agj.de)

### **Inklusion Online-Impuls-Reihe**

Die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend veranstaltet ab September 2023 die wöchentliche Online-Impuls-Reihe „Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“.

Die Impulse widmen sich den wichtigen Themen der Inklusion von Kindern und Jugendlichen in pädagogischen Kontexten und bieten eine Plattform für den Austausch von Erfahrungen, Wissen und bewährten Praktiken. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung zu den einzelnen Terminen erforderlich.

[www.aej.de](http://www.aej.de)

### **Kultur, Klima, Krise Teilhabe in Zeiten des Wandels**

Die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart veranstaltet am 28. Oktober 2023 die Fachtagung „Kultur Klima Krise – Teilhabe & Gestaltung in Zeiten des Wandels“ in Kooperation mit dem Stuttgarter Kammerorchester.

Die Klimakrise wirkt sich auf das Leben aller Menschen aus. Was bedeuten die Veränderungsprozesse im Umgang mit der Klimakrise für die kulturelle Teilhabe? Und wie können Künstler\*innen und Kulturschaffende diesen Prozess mitgestalten? Diese und weitere Fragen sollen bei der Fachtagung beantwortet werden.

[www.hmdk-stuttgart.de](http://www.hmdk-stuttgart.de)

### **Zukunft als Gemeinschaftsaufgabe Demokratie- und Beteiligungsforum**

Unter dem Motto „Den gesellschaftlichen Umbruch demokratisch gestalten. Zukunft als Gemeinschaftsaufgabe“ veranstaltet die Stiftung Mitarbeit vom 10. bis 12. November 2023 in Bonn das Forum für Demokratie und Bürgerbeteiligung.

Klimaschutz, Digitalisierung, soziale Ungleichheit, Krieg und Migration führen zu vielfacher Verunsicherung und erzeugen massive gesellschaftliche Konflikte. Gemeinsam diskutieren die Teilnehmenden, wie eine starke und innovative Demokratie ausgestaltet werden kann, die den gesellschaftlichen Herausforderungen wirkungsvoll begegnet.

[www.mitarbeit.de](http://www.mitarbeit.de)

### **Künstliche Intelligenz ARD-Jugendmedientag**

Auch in diesem Jahr öffnen die Landesrundfunkanstalten der ARD wieder ihre Türen für alle Schüler\*innen ab der achten Klasse zum ARD Jugendmedientag am 15. November 2023. Schwerpunkt­mäßig geht es um den Themenkomplex „Künstliche Intelligenz“: Wie können sich Schüler\*innen in der immer schneller entwickelnden Medienwelt zurechtfinden? Wie nützlich sind Tools wie Chat GPT? Und: Was kann man eigentlich noch glauben, in einer Welt mit KI, in der Fake News noch wirksamer verbreitet werden können?

Aber auch für viele weitere Themen wird Platz sein beim ARD Jugendmedientag: Ob bei Workshops, in den Studios der Landesrundfunkanstalten, vor Ort in den Schulen oder ganz digital – mit praktischen Tipps und Tricks für die Mediennutzung, Hintergrundinformationen und natürlich viel Ausprobieren.

[www.ard.de/jugendmedientag](http://www.ard.de/jugendmedientag)

### **Netzwerktagung Kooperationskultur im Quartier**

Am 16. und 17. November 2023 findet in Ulm die Netzwerktagung „Kooperationskultur im Quartier – Begegnungsräume gemeinsam gestalten“ statt.

Kann durch kulturelle Angebote im Quartier mehr Teilhabe gelingen und können Räume für neue Kulturformate entstehen? Diese und weitere Fragen im Themenfeld der kulturellen Quartiersarbeit geht diese Tagung nach und lädt zum Netzwerken und zur gemeinsamen Entwicklung neuer Projektideen ein.

Die Netzwerktagung richtet sich an alle an kultureller Quartiersarbeit Interessier-

ten – insbesondere an Künstler\*innen und Kulturschaffende, Akteur\*innen von Vereinen, Verbänden oder sozialen Trägereinrichtungen sowie aus der Kultur-, Sozial- und Bildungsverwaltung. Anmeldeschluss: 5. November 2023

[www.ulm.de](http://www.ulm.de)

### **Datenschutz Web-Seminare**

Die LFK, die Medienanstalt für Baden-Württemberg, bietet am 18. Oktober 2023 den Online-Elternabend „Datenschutz in der Familie: Wie schützen wir unsere Kinder?“ an.

Am 29. November 2023 findet das Web-Seminar „Datenschutz in der pädagogischen Arbeit: Wie schützen wir Kinder und Jugendliche?“ statt.

Die Seminare sind ein kostenfreies Angebot der LFK und der Aktion Jugendschutz (ajs). Im Rahmen des zweistündigen Webseminars wird über die Möglichkeiten informiert, wie Eltern und Pädagog\*innen durch einfache Mittel Datenmissbrauch vorbeugen können: zum Beispiel durch sichere Passwörter, Einstellungen von Geräten, Anlegen von sicheren E-Mail-Konten, die Wahl von sicheren Browsern und Suchmaschinen oder generell einen sparsamen Umgang mit Daten.

[www.lfk.de/service/termine](http://www.lfk.de/service/termine)

### **Prävention und Intervention Achtsame Veranstaltungsplanung**

Im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit sind Partys, Feste, Events und vieles mehr oft Höhepunkte der ehrenamtlichen Arbeit.

Um ein gutes Miteinander beim Planen und Durchführen mitzudenken, entstand der Onlinekurs „Schöner feiern, sicher feiern, nachtsam feiern“. Durch Videos, Texte, Übungen und Aufgaben kann sich jede\*r selbstständig die Thematik erarbeiten. Zur Teilnahme hier einloggen:

<https://elearning.jugendakademie-bw.de/login/index.php#section->

### **Weiterbildung Kulturmanagement**

Am 1. Dezember 2023 startet am Kölner Institut für Kulturarbeit die achtmonatige Weiterbildung „Kulturmanagement“.

Neben den etablierten Themenfeldern Kulturfinanzierung, Kulturmarketing und Projektmanagement beinhaltet der neue Kurs drei neue Seminare: Personalmanagement in der Kulturarbeit, Betriebswirtschaft und Buchhaltung sowie Audience Development.

Bewerbungsfrist: 15. November 2023

<https://ibk-kubia.de>

### **Wettbewerbe / Finanzierung**

#### **Wir fördern Musik! Amateurmusikfonds**

Mit der Einrichtung eines Amateurmusikfonds in Höhe von 5 Millionen Euro hat der Deutsche Bundestag im November 2022 eine neue Fördermöglichkeit für Chöre, Orchester, Bands und viele weitere Akteur\*innen aus dem Bereich der Amateurmusik geschaffen.

Der Amateurmusikfonds soll die Strukturen der Amateurmusik nach der Coronapandemie in der Fläche sichern und Musikensembles dabei unterstützen, sich neuen künstlerischen Projekten und Ausdrucksformen zu widmen, um wieder mehr Amateurmusik auf die Bühne zu bringen. Er soll herausgehobene künstlerische Projekte fördern und die Lebendigkeit der musikalischen Breitenkultur in Deutschland erhalten.

Antragsende: 10. Oktober 2023

<https://bundesmusikverband.de>

#### **Kulturlichter Projekte kultureller Bildung**

Die Staatsministerin für Kultur und Medien Claudia Roth lobt mit der Kulturstiftung der Länder den Wettbewerb „Kulturlichter“ aus, der Projekte kultureller Bildung auszeichnet. Insgesamt werden zwei Preise in Höhe von jeweils 50.000 Euro sowie Anerkennungsbeiträge in Höhe von jeweils 3.000 Euro vergeben. Bewerbungsfrist: 30. September 2023

<https://kulturlichter-preis.de>

## **Armutsgefährdung Kinder stärken – Familien fördern**

Im Rahmen des Programms „Kinder stärken – Familien fördern“ der Baden-Württemberg Stiftung sollen innovative Modellprojekte entwickelt und umgesetzt werden, die die Teilhabe von armutsgefährdeten oder in Armut lebenden Kindern und Jugendlichen am kulturellen und sozialen Leben fördern.

Das Programm soll sie dabei unterstützen, eigene Talente und Stärken zu entdecken und zu entwickeln.

Antragsfrist: 3. November 2023

[www.bwstiftung.de](http://www.bwstiftung.de)

## **Maker Space Zukunft mitgemacht**

Das Deutsche Kinderhilfswerk, Rossmann und Procter & Gamble fördern unter dem Dach der Initiative „Zukunft mitgemacht“ deutschlandweit in Schulen die Einrichtung von offenen Lernräumen, die dem projektorientierten, experimentellen und kreativen Arbeiten dienen – sogenannte Maker Spaces.

Die Gesamtfördersumme der Aktion beträgt 250.000 Euro, verteilt auf 22 Projekte. Die Hauptförderung ist mit 30.000 Euro dotiert.

Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2023

[www.dkhw.de/aktionen/maker-spaces](http://www.dkhw.de/aktionen/maker-spaces)

## **Demokratiebildung Begegnung und Zusammenhalt**

Mit dem Förderfonds „Begegnung und Zusammenhalt“ werden bundesweit zivilgesellschaftliche Organisationen gefördert, die den jeweiligen Alltagsort mit klugen und innovativen Ideen in einen ungewohnten Ort für Begegnungen verwandeln und dabei mit den jeweiligen Ortbetreiber\*innen zusammenarbeiten.

Ausgewählte Begegnungsprojekte werden jeweils mit insgesamt bis zu 70.000 Euro für Sach- und/oder Personalkosten gefördert.

Bewerbungsfrist: 30. September 2023

[www.begegnungsfonds.de](http://www.begegnungsfonds.de)

## **Europawahl 2024 Jugendbeteiligung**

Am 9. Juni 2024 ist es wieder soweit: Die Wahlen zum Europäischen Parlament sind ein wichtiger Moment für die Demokratie und die Zukunft Europas.

Erstmals können auch junge Menschen ab 16 wählen. Erasmus+ und das Europäische Solidaritätskorps bieten Fördermöglichkeiten zur Motivation und Information. Um die Zukunft des Kontinents mitzugestalten, müssen junge Menschen eine aktive Rolle spielen und ihre Stimmen in politischen Entscheidungsprozessen Gehör finden. Die Beteiligung junger Menschen an den Europawahlen ist daher von zentraler Bedeutung.

Antragsfrist: 4. Oktober 2023

[www.jugendfuereuropa.de](http://www.jugendfuereuropa.de)

## **aidFIVE Projekte mit jungen Menschen**

„aidFIVE“ leistet Anschubfinanzierungen für soziale Projekte mit Kindern und Jugendlichen sowie hilfebedürftigen Menschen.

Ziel der Förderung ist es, Anschubfinanzierung für neue soziale Projekte zu leisten, die auch im Anschluss an den Förderzeitraum unsere Gesellschaft nachhaltig positiv beeinflussen. Gefördert werden Projekte für bis zu zwei Jahre mit einer Summe von durchschnittlich 40.000 bis 60.000 Euro.

Bewerbungsfrist: 30. September 2023

<https://aidfive.org/foerderung>

## **100x-Digital Digitalen Wandel voranbringen**

Mit dem Förderprogramm „100xDigital“ unterstützt die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt deutschlandweit 100 gemeinnützige Organisationen bei ihrer Weiterentwicklung im digitalen Wandel. Die teilnehmenden Organisationen können eine Zuwendung in Höhe von bis zu 20.000 Euro beantragen. Frist für Interessenbekundungen: 11. Oktober 2023

[www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de](http://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de)

## **Belange von Kindern Preis für Kinderschutz**

Der HanseMerkur Preis für Kinderschutz ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und zeichnet Personen, Gruppen, Vereine und Initiativen aus, die sich ehrenamtlich und in besonderer Weise um das Wohl von kranken, behinderten oder sozial benachteiligten Kindern bemühen.

Grundsätzlich sollte eine Organisation länger als ein Jahr im Bereich des Kinderschutzes aktiv sein, das auszuzeichnende Projekt sollte in den letzten 12 Monaten gelaufen sein.

Bewerbungsfrist: 30. September 2023

<https://hansemerkur.csr-engagement.de>

## **Publikationen**

### **PUSH DICH Jahresbericht der Baden- Württemberg Stiftung**

Kürzlich ist der Jahresbericht der Baden-Württemberg Stiftung für 2022 erschienen. In Zeiten von Krisen und Kriegen widmet sich dieser den Menschen, die sich engagieren und vorangehen, die Chancen sehen und Haltung zeigen.

Auch ein Beispiel aus dem Förderprogramm PUSH DICH! der Baden-Württemberg Stiftung ist dabei. Auf Seite 120 berichtet die Projektverantwortliche Sophia über das Fotoprojekt „Keiner ist niemand“. Den Jahresbericht zum Download oder zur Bestellung gibt es unter

[www.bwstiftung.de](http://www.bwstiftung.de)

### **Feldforschung Theaterarbeit mit Jugendlichen**

Der 70. Band aus der Schriftenreihe Kulturelle Bildung wirft einen Blick auf das Zusammenspiel von ethnografischer Feldforschung und Theaterpädagogik. Kann das aktive Forschen in einem sozialen Feld einen Probenprozess bereichern und ästhetische Bildung beeinflussen?

Vor dem Hintergrund dieser Frage richtet sich der neue Band „Feldforschung in der Theaterarbeit mit Jugendlichen. Bildungsprozesse und Praxisansätze zwischen Ethnografie und Theaterpäda-

gogik“ an Menschen, die Theater in pädagogischen Zusammenhängen betreiben oder theoretisch betrachten.

<https://kopaed.de>

### **Ganztagsprojekte Kooperationen und Bündnisse für Kulturelle Bildung entwickeln**

Wie kann eine kreative und qualitative Ausgestaltung vom Ganzttag gelingen, sodass dieser kindergerecht ist und Teilhabe- und Bildungsgerechtigkeit fördert?

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) versammelt in der Arbeitshilfe „Ganztagsprojekte – Kooperationen und Bündnisse für Kulturelle Bildung entwickeln“ Impulse für eine solche Ausgestaltung und bietet einen Überblick über Möglichkeiten, wie Schulen und außerschulische Akteur\*innen gemeinsam nachhaltig kulturelle Angebote innerhalb des Ganztags etablieren können.

[www.bkj.de](http://www.bkj.de)

### **Denkanstöße Medienbildung in ländlichen Räumen**

Der Landesfachverband Medienbildung Brandenburg hat die Broschüre „jumbl – Denkanstöße für Medienbildung in ländlichen Räumen“ veröffentlicht. Diese beschreibt Erkenntnisse, Erfahrungen sowie Projektbeispiele aus den ersten Jahren des jumbl-Projekts.

Wie können ländliche Räume definiert werden und was macht ihre Lebensbedingungen aus? Gibt es charakteristische Eigenschaften, die verallgemeinert werden können? Wie ist das Bild ländlicher Räume von Zuschreibungen und Wertungen geformt? Welche klassischen Indikatoren gibt es? Und welche Herausforderungen sind damit für die Kinder- und Jugendarbeit verbunden? All diesen Fragen widmet sich die Broschüre "jumbl-Dialog 01: Denkanstöße für die Medienbildung in ländlichen Räumen". Die Publikation kann kostenfrei heruntergeladen werden.

<https://medienbildung-brandenburg.de>

### **Themenheft Medienkompetenz**

Die Bundeszentrale für politische Bildung hat das Heft „Medienkompetenzen in einer digitalen Welt“ veröffentlicht.

In dem Themenheft wird der Wandel medialer Techniken betrachtet, historische und theoretische Perspektiven auf Medienkompetenz dargelegt, Sozialisationskontexte aufgezeigt und sich aktuellen Herausforderungen und Diskursen gewidmet. Die Publikation kann kostenfrei heruntergeladen werden.

[www.bpb.de](http://www.bpb.de)

### **Jugendschutz im Internet Risiken und Handlungsbedarf**

Hass, Verschwörungstheorien und sexualisierte Gewalt sind nur drei der vielen Gefahren für Kinder und Jugendliche im Netz. Im aktuellen Jahresbericht zeigt jugendschutz.net die vielen Problemfelder auf, über die sich Eltern, Institutionen und Kinder und Jugendliche im Klaren sein sollten.

Der Bericht beleuchtet, mit welchen perfiden und unterschweligen Methoden, z. B. über Musik oder Memes – jugendgefährdende oder manipulierende Inhalte an Heranwachsende herangetragen werden. Der Bericht kann online kostenfrei abgerufen werden.

[www.jugendschutz.net](http://www.jugendschutz.net)

### **Praxishandbuch Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Klimakatastrophe, Kriege, Armut, Pandemien, Ressourcenknappheit, Umweltzerstörung – multiple Krisen kennzeichnen unsere Gegenwart und erfordern, dass wir möglichst schnell neue Wege gehen. Das ist keine Aufgabe für Einzelne oder einzelne Gruppen, sondern eine Menschheitsaufgabe.

Die Autorengruppe BNE-Kompetenzzentrum beleuchtet in einem Praxishandbuch die wichtigsten Handlungsfelder, die Kommunalverwaltungen und andere kommunale Akteur\*innen zur Gestaltung von Bildung für nachhaltige Entwicklung innerhalb ihrer Bildungs-

landschaft bearbeiten sollten. Eine Infografik greift als A1-Poster zentrale Aspekte des Praxishandbuchs auf. Die Veröffentlichung ist kostenfrei online verfügbar.

[www.bne-kompetenzzentrum.de](http://www.bne-kompetenzzentrum.de)

### **Bildungsregionen BW Aktivitäten der einzelnen Stadt- und Landkreise**

Die Arbeit der einzelnen Bildungsregionen dokumentiert das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg IBBW unter anderem in jährlich erscheinenden Erfahrungs- und Sachstandsberichten. Aktuell steht der Bericht „Blick in die Bildungsregionen 2022“ zum kostenfreien Download bereit.

Der Bericht informiert über die Themen-schwerpunkte und Aktivitäten der einzelnen Bildungsregionen. Er ist nach den einzelnen beteiligten Stadt- und Landkreisen sortiert. Eine thematische Sortierung – also welche Bildungsregionen sind in welchen Themenbereichen aktiv – findet sich auch auf den Themenlandkarten unter <https://ibbw-bw.de>

### **Selbstbestimmte Teilhabe Augen die sichtbar werden**

Die Broschüre „Augen die sichtbar werden“ ist ein Erfahrungsbericht mit Handlungsempfehlungen für mehr selbstbestimmte Teilhabe im Kunstbetrieb und das Ergebnis eines zweijährigen Prozesses mit Künstler\*innen im Kunsthaus KAT18 in Köln in Zusammenarbeit mit einer Kunsthistorikerin.

Sie hat die Künstler\*innen begleitet und darin geschult, ihre Arbeiten selbst auszuwählen, vorzustellen und zu beurteilen (partizipative Auswahl). Anlass dazu war die Kooperation mit dem Kolumba, Museum des Erzbistums Köln, das Werke der KAT18-Künstler\*innen in seine Sammlung aufnehmen will. Zum besseren Verständnis von zum Teil schwierigen Wörtern wurde ergänzend ein Glossar erarbeitet.

[www.kubist-koeln.de/](http://www.kubist-koeln.de/)